



# Das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises



# Verwendungsnachweis

## KOMM-AN 2017



## **Baustein A**

### **A1**

#### **Renovierung und/oder Ausstattung von Ankommenstreffpunkten**

Tapezieren, streichen, Tische, Stühle, Spiele, TV	Pauschaler Festbetrag 2.000,00€
---	------------------------------------

### **A2**

#### **Laufender Betrieb von Ankommenstreffpunkten**

Miete, Strom, Heizung, Nebenkosten -keine Personalkosten-	Pauschaler Festbetrag pro Monat und Gebäudeeinheit 400,00€
--	---

## **Baustein B**

### **B1**

#### **Begleitung von Flüchtlingen**

Fahrkosten und Auslagen	Pauschaler Festbetrag pro Monat und ehrenamtlich tätiger Person 44,00€
-------------------------	---

### **B2**

#### **Angebote des Zusammenkommens und der Orientierung**

Angebote zu: Sprach- und Lesegruppen Regeln des Zusammenlebens Freizeitgestaltung Spielgruppen	Pauschaler Festbetrag pro Monat und Maßnahmen 220,00€
--	--

## **Baustein C**

### **C1 Printmedien – Erstellung, Druck und Anschaffung-**

Layoutentwurf, Bildrecherche Satz, Bücher, Dictionary Stadtkarten	Pauschaler Festbetrag 2.000,00€
--	------------------------------------

### **C2 Internetseiten**

Erstellung, Erweiterung, Aktualisierung, Pflege	Pauschaler Festbetrag 2.000,00€
--	------------------------------------

### **C3 Übersetzungen**

Übersetzungen	Pauschaler Festbetrag 50,00 € pro übersetzter Seite
---------------	--

## **Baustein D**

### **D1 Qualifizierung von Ehrenamtlichen**

Honorare für prof. Fachreferenten, Coaches Projektmanagement EDV, Kommunikationstraining	Pauschaler Festbetrag 100,00€ (max. 800,00€ pro Tag)
--	--

### **D2 Persönlicher Austausch von Ehrenamtlichen**

Teamsitzungen Erfahrungsaustausch Treffen zur Wertschätzung	Pauschaler Festbetrag 50,00€ pro Monat
---	---

# Allgemeines über den Verwendungsnachweis

- Nutzung der vorgegebenen Unterlagen
- es müssen keine Rechnungen beigefügt werden (Ausnahme Baustein C3); Rechnungen sollen aber 5 Jahre aufbewahrt werden
- monatliche Pauschalen (A2, B1, B2, D2) müssen innerhalb eines und desselben Monats abgerechnet werden (d.h. keine Aufteilung auf zwei oder mehrere Monate)
- pauschale Festbeträge (A1, C1, C2, D1) können für das ganze Jahr abgerechnet werden




- Verwendungsnachweis-Unterlagen müssen bis zum 31.01.2018 dem KI vorliegen
- Prüfung der Unterlagen vom KI
- Ggf. Nachforderung und Nachreichung von Unterlagen
- Wurden die bewilligten Pauschalen nicht vollständig verbraucht, ist die Rückforderung der Mittel zu prüfen



Der Verwendungsnachweis wird erbracht

## **Für Förderungen im Baustein A1**


(Renovierung und/ oder Ausstattung von Ankommenstreffpunkten – 2.000,00€ pauschaler Festbetrag)

- Ausfüllen des Vordruckes
  - Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)
    - Wie bzw. für was wurde der Ankommenstreffpunkt genutzt?
    - Welche Angebote haben dort stattgefunden?
    - Wie wurde die Zuwendung eingesetzt?
    - Bei Renovierungsarbeiten müssen die durchgeführten Arbeiten genannt werden (z.B. Malerarbeiten etc.)
    - Beim Erwerb von Ausstattungsgegenständen sollen diese aufgeführt werden (z.B. Möbel, Laptop etc.)
    - Nachweis bzw. Bestätigung über die 33%ige Nutzung für die Integration von geflüchteten und asylsuchenden Menschen
- 



## Für Förderungen im Baustein A2

(laufender Betrieb von Ankommenstreffpunkten – 400,00€ monatlich)

- Ausfüllen des Vordruckes
  - Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)
    - Wie bzw. für was wurde der Ankommenstreffpunkt genutzt?
    - Welche Angebote haben dort stattgefunden?
    - Für welche laufenden Aufwendungen wurde die Zuwendung verwendet? (z.B. Miete etc.)
    - Nachweis bzw. Bestätigung über die 50%ige Nutzung für die Integration von geflüchteten und asylsuchenden Menschen
- 






## Für Förderungen im Baustein B1

(Begleitung von Flüchtlingen – 44,00€ pro Monat pro Person)

- Ausfüllen des Vordruckes
- Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)

- kurze Darstellung (in Stichpunkten), worauf sich die Begleitungen bezogen haben z.B. Begleitungen zu Arztterminen, Sozialamt, Kita-Anmeldungen, Beratungsstellen etc.

- Welche Kosten wurden über die 44,00€ Pauschale abgedeckt? (z.B. Fahrtkosten der ehrenamtlichen Begleiter, Eintrittsgelder fürs Museum, Kosten zum Kopieren von Unterlagen)

- Sammlung der Unterschriften von Ehrenamtlichen die eine oder mehrere Pauschalen bekommen haben (siehe dazu Hilfeanlage KI, nächste Folien)
- 



KOMM-AN NRW Programm zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in den Kommunen

hier: Anlage zum Verwendungsnachweis für Drittempfänger

Programmteil II | Baustein B „Förderung von Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung

hier: Begleitung von Flüchtlingen (pro Monat und ehrenamtlich tätiger Person - Pauschale: 44,00 EUR)

Name der Organisation: \_\_\_\_\_

Bewilligungszeitraum: \_\_\_\_\_


lfd. Nr.	Name	Vorname	Beschreibung des durchgeführten Angebots	Zeitraum in Monaten	Unterschrift
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					



**Programmteil II | Baustein B „Förderung von Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung****hier: Begleitung von Flüchtlingen (pro Monat und ehrenamtlich tätiger Person - Pauschale: 44,00 EUR)**

Name der Organisation: Muster- Flüchtlingsinitiative xxx

Bewilligungszeitraum: damit ist der Durchführungszeitraum gemeint; Also Zeitraum ab Antragstellung bis 31.12.2017).


lfd. Nr.	Name	Vorname	Beschreibung des durchgeführten Angebots	Zeitraum in Monaten	Unterschrift
1	Mustermann	Maria	Begleitungen zu: Behörden, Ärzte, Vorstellungsgespräche	März - Oktober (8 x B1)	
2	Mustermann	Marlene	Begleitungen zu Kita-Anmeldung, IP,	August, September (2 x B1)	
3	Mustermann	Deepak	Begleitungen zu Beratungsstellen	Dezember (1 x B1)	
4	 (Strg) ▾				
5					
6					
7					
8					

**Wichtig!** Es handelt sich um monatlichen Pauschalen/Bausteine pro Person. Am Ende muss die Gesamtsumme aller benutzten Bausteine/Pauschalen herauskommen. In diesem Beispiel wäre das 11 x B1



## Für Förderungen im Baustein B2

(Angebote des Zusammenkommens und der Orientierung-  
220,00€ pro Monat)

- Ausfüllen des Vordruckes
  - Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)
    - Welche Angebote wurden durchgeführt? (kurze Beschreibung und 1-2 Sätze zum Erfolg und Auswirkung der Maßnahme)
    - Angaben zu Beginn und Dauer der Maßnahme
    - Welche Sachkosten sind im Rahmen der Angebote entstanden und über die 220,00€ finanziert? (z.B. Schreibmaterialien für einen ehrenamtlichen Sprachkurs, Kochutensilien oder Zutaten für ein Kochangebot usw.)
  - Sammlung der Unterschriften von Ehrenamtlichen die das jeweilige Angebot begleitet haben (siehe dazu Hilfeanlage KI, nächste Folie)
- 

**Baustein B „Förderung von Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung**

**hier: Maßnahmen des Zusammenkommens und der Orientierung (pro Monat und Maßnahme - Pauschale: 220,00 EUR)**

**Name der Organisation:** Muster-Flüchtlingsinitiative xxx

**Durchführungszeitraum:** z.B. Oktober, November

**Maßnahme:** Nähcafe ( Name des Angebots – Übereinstimmung mit Sachbericht)

**Verantwortliche :** Mustermann xxx

**An der Durchführung der Maßnahme waren folgende Ehrenamtliche beteiligt:**


lfd. Nr.	Name	Vorname	Unterschrift
1	Mustermann	Maria	
2	Mustermann	Marlene	
3			
4			
5			
6			
7			
8			



## Für Förderungen im Baustein C1

(Printmedien- Erstellung, Druck und Anschaffung - 2.000,00€  
pauschaler Festbetrag)

- Ausfüllen des Vordruckes
- Sachbericht -inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)

- kurze Auflistung und Beschreibung der geförderten Printmedien
  - 1-2 Sätze zum Erfolg und zur Auswirkung der Maßnahme
  - kurze Aussage zur Mittelverteilung (z.B. 200,00€ für die Erstellung eines Kinderstadtplanes)
  - **Achtung!** Bei Druckerzeugnissen und Vervielfältigungen sind Belegexemplare beizufügen!! Achten Sie bitte auch auf das KOMM-AN Logo!
- 



## Für Förderungen im Baustein C2

(Internetseiten- Erstellung, Erweiterung, Aktualisierung, Pflege - 2.000,00€ pauschaler Festbetrag)

- Ausfüllen des Vordruckes
- Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)

- kurze Auflistung und Beschreibung der geförderten internetbasierten Medien
- 1-2 Sätze zum Erfolg und zur Auswirkung der Maßnahme
- achten Sie bitte auch auf das KOMM-AN Logo!





## Für Förderungen im Baustein C3

(Übersetzungen von Printmedien und internetbasierten Medien-  
50,00€ pauschaler Festbetrag pro übersetzter Seite )

- Ausfüllen des Vordruckes
- Sachbericht -inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)
  - kurze Auflistung und Beschreibung der geförderten Übersetzungen
  - 1-2 Sätze zum Erfolg und zur Auswirkung der Maßnahme
  - achten Sie bitte auch auf das KOMM-AN Logo!
  - **Achtung!!!** Bei Übersetzungen ist eine Rechnung nach §14UStG beizufügen. Die Rechnungsnummer wird der Bezirksregierung Arnsberg (Kompetenzzentrum für Integration) mitgeteilt!!





## Für Förderungen im Baustein D1

(Qualifizierung von Ehrenamtlichen – 100,00€ pro Stunde, max. 800,00€ pro Tag)

- Ausfüllen des Vordruckes
- Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)
  - Darstellung der Maßnahmen zur Qualifizierung von ehrenamtlich Tätigen (Inhalt? Wann? Wie viele TeilnehmerInnen?)
  - 1-2 Sätze zum Erfolg und zur Auswirkung der Maßnahme
  - Auflistung der geförderten Stunden pro Tag
  - Angaben zur Mittelverwendung



## Für Förderungen im Baustein D2

(Persönlicher Austausch von Ehrenamtlichen – 50,00€ pro Monat)

- Ausfüllen des Vordruckes
- Sachbericht - inhaltliche Angaben zum Projekt/zur Maßnahme (kurze Darstellung)
  - Darstellung der geförderten Aktivitäten zum Austausch von ehrenamtlich Tätigen (Was für Treffen? Wie oft? Wie viele TeilnehmerInnen?)
  - 1-2 Sätze zum Erfolg und Auswirkung der Maßnahme
  - Angaben zur Mittelverwendung

# Beispiel!!!!

Zuwendungsempfänger		_____ PLZ, Ort, Datum
Musterinitiative xxx		
[ An den Rhein-Sieg-Kreis Kommunales Integrationszentrum Kaiser-Wilhelm-Platz 1 1 53721 Siegburg ]		
		AZ: 36.3.5 –KA-382-17

## Verwendungsnachweis

- für Drittempfänger -

Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen an Kreise und kreisfreie Städte für Maßnahmen gemäß Ziffer 2.2.2 der Richtlinie zur Förderung Kommunaler Integrationszentren vom 25.06.2012 (MBl. NRW. 2012 S. 537 und BASS 11 – 02), geändert durch gemeinsamen Erlass des MAIS und des MSW vom 13.04.2016, Az.: IV B 3 - 9501

Bedarfsorientierte Maßnahmen vor Ort

\_\_\_\_\_  
(Zuwendungszweck)

Durch Weiterleitungsvertrag des KI des Rhein-Sieg-Kreises – vom: 02.02.2017, wurden zur Finanzierung der o. a. Maßnahme 2.440,00 Euro bewilligt.

Es wurden ausgezahlt: 2.440,00 Euro.

I. **Sachbericht**

1. Kurze Darstellung (ggfls. in Stichpunkten und auf einem gesonderten Blatt) der durchgeführten Maßnahme, u. a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, Aussagen zur Mittelverteilung und im **Baustein A:** Darstellung der Nutzung der Ankommenstreffpunkte sowie Angabe, wie die in Anspruch genommene Pauschale eingesetzt wurde (Renovierung, Ausstattung, Betrieb), Nachweis der mindestens 33%igen Nutzung der gesamten Nutzungszeiten für den Bereich der Integration der Flüchtlinge und Asylsuchenden, ggfls. Darlegung der Förderfähigkeit von Außenanlagen, ggfls. Darlegung der Förderfähigkeit einer Büroräumlichkeit in den Ankommenstreffpunkten, ggfls. Nachweis der mindestens 50%igen Gesamtnutzung der Ankommenstreffpunkte für denwendungszweck bei Förderung des laufenden Betriebs von Ankommenstreffpunkten,  
**Baustein B:** Beschreibung der Maßnahmen zur regelmäßigen Begleitung von Flüchtlingen, u.a. worauf sich die Maßnahmen bezogen haben, sowie Darstellung der Angebote des Zusammenkommens und der Orientierung, z. B. welche Art von Angeboten durchgeführt wurden,  
**Baustein C:** Darstellung der Maßnahmen zur Informations- und Wissensvermittlung,  
**Baustein D:** Darstellung der Maßnahmen zur Qualifizierung von ehrenamtlich Tätigen und der Begleitung ihrer Arbeit (ggf. Begründung sofern die förderfähigen Ausgaben des Bausteins D 30% des gesamten Programmteils II übersteigen)

-----

.....

II. **Zahlenmäßiger Nachweis**

(Darstellung der folgenden Auflistungen auch auf gesondertem Blatt möglich.)

1. **Baustein A – Ankommenstreffpunkte**

Ifd. Nr.	Träger der <u>Ankommens-</u> <u>treffpunkte</u>	Adresse des <u>Ankommens-</u> <u>treffpunktes</u>	Räume (Festbetrag 2.000,- €)		Lfd. Betrieb (Festbetrag 400,-€)	
			Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag	Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag
		<b>Gesamt:</b>				

## 2. Baustein B – Begleitung und Angebote

Lfd. Nr.	Träger	Ehrenamtler, die eine regelmäßige Begleitung durchgeführt haben (Festbetrag 44,- €)		Durchgeführte Angebote (Festbetrag 220,- €)	
		Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag	Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag
1	Musterinitiative xxx	5	44,00€	1	220,00€
	<b>Gesamt:</b>	5	220,00€	1	220,00€

## 3. Baustein C – Printmedien, internetbasierte Medien bzw. Übersetzungen

Bitte Belegexemplare und bei Übersetzungen zusätzlich Rechnung (Kopie) nach §14 UStG beifügen!

Lfd. Nr.	Träger	Printmedien (Festbetrag 2.000,- €)		Internetbasierte Medien (Festbetrag 2.000,- €)		Übersetzungen (Festbetrag 50,- €)	
		Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag	Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag	Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag
1	Musterinitiative xxx	1	2.000,00€				
	<b>Gesamt:</b>	1	2.000,00€				

#### 4. Baustein D – Maßnahmen zur Qualifizierung von ehrenamtlich Tätigen und der Begleitung ihrer Arbeit



Lfd. Nr.	Träger	Stunden pro Tag zur Qualifizierung (Festbetrag 100,- €)		Aktivitäten zum Austausch von ehrenamtlich Tätigen (Festbetrag 50,- €)	
		Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag	Anzahl	eingesetzter pauschaler Festbetrag
<b>Gesamt:</b>					

#### III. Bestätigung



Es wird bestätigt, dass

- die Maßnahmen entsprechend dem Zuwendungsantrag/ Weiterleitungsvertrag durchgeführt worden sind. Wesentliche Abweichungen sind im Detail in vergleichender Darstellung (Antrag / tatsächliche Ausführung) zu beschreiben.
- zuwendungsfähige Ausgaben mindestens in Höhe des Zuwendungsantrages / des Weiterleitungsvertrages entstanden sind,
- die allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen des Weiterleitungsvertrages beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- für diese Maßnahme weitere öffentliche Mittel **nicht** in Anspruch genommen wurden<sup>1</sup>
- für diese Maßnahme weitere öffentliche Mittel in Anspruch genommen wurden,<sup>1</sup>
- die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände – soweit nach Nr. 4.2 ANBestP vorgesehen - vorgenommen wurde.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

<sup>1</sup> Zutreffendes bitte ankreuzen



Sämtliche Unterlagen zum Verwendungsnachweis-Verfahren können über das Integrationsportal unter folgendem Link aufgerufen werden:

<http://www.integrationsportal-rhein-sieg->

[kreis.de/cms100ip/de/aktuelles/foerderprogramme/](http://www.integrationsportal-rhein-sieg-kreis.de/cms100ip/de/aktuelles/foerderprogramme/)

Hartelijk dank

Mèsi anpil

谢谢

muchas gracias

آپکا بہت شکریا

Kiitoksia paljon

Çok teşekkür ederim

Большое спасибо

Mille grazie

شکرا جزیلا

Dziękuję bardzo

merci beaucoup

ありがとうございました

thank you

saghol

תודה רבה

Vielen Dank

Σε ευχαριστώ πολύ

obrigado

خیلی متشکر

sepasgozaram